

Landesgymnasium für Hochbegabte mit Internat und Kompetenzzentrum Schwäbisch Gmünd

Dem Landesgymnasium für Hochbegabte ist als Abteilung ein Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung angegliedert, das bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler mitwirkt und für die Beratung von Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und Eltern zuständig ist.

Zu den Aufgaben des Kompetenzzentrums gehören die schulpraktische und wissenschaftliche Begleitung des Landesgymnasiums und die landesweite Beratung in Fragen, die sich auf Hochbegabung beziehen. Außerdem werden gemeinsam mit der Schule Konzepte zur Förderung Hochbegabter an allen Schulen des Landes entwickelt und kommuniziert.

Für das Kompetenzzentrum ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

Psychologin/Psychologen (Entgeltgruppe 13)

in Vollzeit längstens befristet bis zum 31.07.2020 als Elternzeitvertretung zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung und Begleitung von Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und Eltern,
- Mitwirkung bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler,
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Hochbegabtenförderung,
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen.

Die Bewerberinnen und Bewerber erfüllen folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossenes psychologisches Hochschulstudium,
- Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie und der Pädagogischen Psychologie, wünschenswert sind Kenntnisse in der Hochbegabtendiagnostik und -förderung
- Kontaktfreude, Kooperationsfähigkeit und Bereitschaft, Schüler im Alltag zu begleiten.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen auf dem Dienstweg einzureichen an das

Landesgymnasium für Hochbegabte Kompetenzzentrum

Universitätspark 21
73525 Schwäbisch Gmünd

Bitte reichen Sie lediglich Kopien ein, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Nach Abschluss des Verfahrens werden aus datenschutzrechtlichen Gründen alle Unterlagen vernichtet.

Nähere Auskünfte erteilt das Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung unter Telefon 07171/104 38 110, Herr Dr. Frank Prietz, oder unter 07171/10438102, Herr Dr. Christoph Sauer